

I

Beermann, Dr. Friedrich
J. F. G.

15 780

Weggelegt 19 58 89
Aufbewahrt von 12 10

II/ **Z** · 12415 **A**

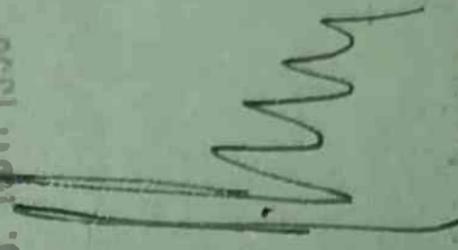
Beermann, Dr. Friedrich

Wm Kenten

ge. Kat. Uly. gewicht bei Luft 110

13. NOV. 1958

Wm



Supplement

Z · 12415

Unterakten

Objekt

Fristen

Gen. Tr. Corp.

1

Reumann, Dr. Friedrich

Tanzgeld

*42 200 (mit Umsatzsteuer)
16/2. 22/4
zurückgenommen
Luzern 18/2. 52 Bk*

2

3

4

5

6

7

8

9

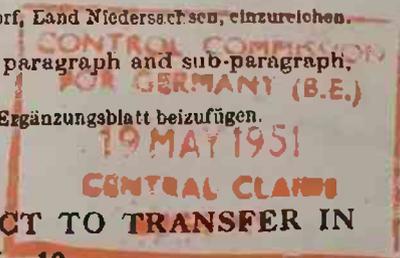
10

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,
should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.



CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

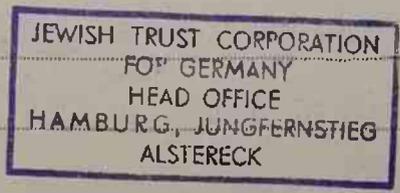
Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

(a) Surname (in Block Capitals)
 Familienname (in großen Blockbuchstaben)
 (c) Address
 Anschrift
 (d) Date and Place of Birth
 Geburtsdatum und Geburtsort
 (f) Employment
 Beruf
 (h) If not dispossessed owner, state title to make claim
 Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.



(b) Christian Name(s)
 Vorname(n)
 (e) Nationality
 Staatsangehörigkeit
 (g) Identity Card No.
 Ausweis-Nummer
Geschädigter,
Dr. Friedrich Beermann,
fr. Berlin

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property.
 Nähere Bezeichnung des Vermögens.
 Estimated value at date of deprivation.
 Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.

(b) Location of Property
 Örtliche Lage des Vermögens

(c) Registration in Grundbuch or other Register
 Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register

(d) State whether :—
 Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?
 Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?
 Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?
 Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)
 Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).
 Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Any other relevant details
 Sonstige sachdienliche Angaben

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

RM 1.696.80 Passage-Gelder d. Hamburg-Amerika-Linie,
Hamburg 1, Ferdinandstr. 58

(b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

(c) Registration (if any)
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

eingezogenes Vermögen.

(iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Überfinanzpräsident Hamburg.

Hr. Reich, vertreten d.d. Finanzsenator v. Hamburg.

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

wie (e)

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

Bezug: Anzeige d. Hamburg-Amerika-Linie, Hamburg 1,
Ferdinandstr. 58, MAGAF/K A.Z. A/14050,
lt. welcher der obige Vermögenswert an die Überfinanzkasse
Berlin-Brandenburg abgeführt worden ist.

NOTE. In the case of a claimant resident outside Germany, give full particulars of the person inside Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung :

Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed
Unterschrift

JEWISH TRUST CORPORATION
FOR GERMANY
HEAD OFFICE
HAMBURG, JUNGFERNSTIEG
ALSTERECK

Date
Datum

15. Mai 1951.

+ 4

Auszugsweise Abschrift

aus AR 245
.....

MGAF/ K - ~~MGAF/ K~~

Einsender: Hamburg-Amerika-Linie
Hamburg 1, Ferdinandstr. 58

Vermögen: Passage-Gelder

Lage und Ort: Oberfinanzkasse Berlin-Brandenburg

Wert: 1.696.80 Rm

Geschädigter: Dr. Friedrich Beermann, Berlin

30.11.24/7
lu

A.

Aktenzeichen : I / Z 12415

I. V e r m e r k für Unterakten .

Übersendung der Unterlagen mit Formular CC 10 am 27. Nov. 57
 (Blatt 2 der Leitakte)
 Eingang beim Wiedergutmachungsamt am 3. Dez. 57
 Aktenzeichen des Zentralamts für Vermögensverwaltung

II. V e r f ü g u n g :

1. Empfangsbestätigung an Zentralamt für Vermögensverwaltung.
2. Förmliche Zustellung an : Finanzbehörde
36 / Gänsemarkt 35
 nach Formular ~~II A~~ oder II B (Rückerstattungspflichtiger).
3. Förmliche Zustellung nach Formular II C (Beteiligte) an:
 - a) 16/12
 - b) 63
 - c)
 - d)
4. Schreiben an Grundbuchamt nach Anlage (Formular IV)
5. a) Treuhänderbestellung zur Zeit nicht erforderlich.
 b) Als Treuhänder ist bereits bestellt :
 c) Beschluss nach Formular VII entwerfen.
 d) Das Landesamt für Vermögenskontrolle ist gemäß Be -
 schluß um Einsetzung eines Treuhänders zu ersuchen.
6. Schreiben an Rückerstattungsberechtigten nach Anlage
 (Formular VI) .
7. Rücksendung der Sicherungsakte an das Landesamt für
 Vermögenskontrolle.
8. Wvl. nach 2 Monaten bezw. Eingang.

Handwritten signature/initials

Handwritten signature and date: 11/12.57

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den 29. Dezember 1951
Sievekingplatz, Ziviljustizgeb. (Anbau)
III. Stock, Zim. 837 a - Telefon 35 17 31

Aktenzeichen: 72 12415

An die

Hansestadt Hamburg - Finanzbehörde -

Hamburg 36
Gänsemarkt 36

1. Wegen des von der Jewish Trust Corporation for Germany Hamburg gemäß Art. 9 des Gesetzes Nr. 59 an Stelle von *Dr. Friedrich Berman, jr. Berlin*

geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des - der - umstehenden - Vermögenswerte wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

2. Der Anspruch wird Ihnen gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG. bekanntgegeben.
3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Falls innerhalb der vorbezeichneten 2 Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antragstellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte Rückerstattung - Herausgabe des Ersatzes - anordnen.

gez.

Beglaubigt:

ausgefertigt am 29.12.51
abgegeben am Zust. Urk.
mit Anlagen 1:52

Justizangestellter

Formular II B/J
LG. ZP. (W) Nr. 12 6000.

	selbst nicht angetroffen habe, dort d. - Gemein. - Schreiber - _____ übergeben	b) da der Vorsteher - gesetzliche Vertreter - vertretungsberechtigte Mitinhaber - nicht anwesend war. dort dem beim Empfänger angestellten <i>H. Colpau</i> übergeben
3. An a) ein Familienmitglied, b) eine dienende Person.	da ich den - Empfänger - Firmeninhaber (Vor- und Zuname): _____ selbst in der Wohnung nicht angetroffen habe, dort a) dem zu seiner Familie gehörenden erwachsenen Hausgenossen, nämlich - der Ehefrau - dem Ehemann - dem Sohne - der Tochter _____ übergeben b) d. in der Familie dienenden erwachsenen _____ übergeben	da kein besonderer Geschäftsraum (Geschäftslokal) vorhanden ist, und ich auch den - Vorsteher - gesetzlichen Vertreter - vertretungsberechtigten Mitinhaber in der hiesigen Wohnung _____ nicht selbst angetroffen habe, dort a) dem zu seiner Familie gehörenden erwachsenen Hausgenossen, nämlich - der Ehefrau - dem Ehemann - dem Sohne - der Tochter - _____ übergeben b) d. in der Familie dienenden erwachsenen _____ übergeben
4. An den Hauswirt oder Vermieter.	da ich den - Empfänger - Firmeninhaber (Vor- und Zuname): _____ selbst in der Wohnung nicht angetroffen habe, auch die Zustellung an einen zur Familie gehörenden erwachsenen Hausgenossen oder an eine in der Familie dienende erwachsene Person nicht ausführbar war, dem in demselben Hause wohnenden - Hauswirt - Vermieter, nämlich d. _____ d. zur Annahme bereit war, übergeben	da kein besonderer Geschäftsraum (Geschäftslokal) vorhanden ist, und ich auch den - Vorsteher - gesetzlichen Vertreter - vertretungsberechtigten Mitinhaber in der Wohnung _____ nicht angetroffen habe, auch die Zustellung an einen zur Familie gehörenden erwachsenen Hausgenossen od. an eine in der Familie dienende erwachsene Person nicht ausführbar war, dem in demselben Hause wohnenden - Hauswirt - Vermieter - nämlich d. _____ d. zur Annahme bereit war, übergeben

3. Verweigerte Annahme.

Da die Annahme des Briefes verweigert wurde -

habe ich den Brief

Oberfinanzdirektion Hamburg

O 5210-B 256-V 115 d

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und Gegenstand dieses Schreibens in der Antwort anzugeben!

Postanschrift

Hamburg 11, 8. Februar 1952
Rödingsmarkt 85 / Fernsprecher 34 10 04

Dienststelle Wiedergutmachung:
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64 a

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g

Betr.: Rückerstattungssache Jewish Trust Corporation an
Stelle von Dr. Friedrich Beermann gegen Deutsches Reich
Bezug: dort. Schrb. v. 29.12.51 Akt.-Zeich. I Z 12415
Anl. : 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugsschreiben wird wie folgt
Stellung genommen :

Die Jewish Trust Corporation macht Ansprüche geltend auf Rückerstattung der von Dr. Friedrich Beermann bei der Hamburg-Amerika-Linie, Hamburg, hinterlegten Passagegelder in Höhe von RM 1 696,80.

Dieser Betrag ist laut Schreiben des Treuhänders der Britischen Militärregierung usw. für zwangsübertragenes Vermögen an die Oberfinanzkasse Berlin überwiesen worden. Insoweit habe ich gegen einen Feststellungsbeschuß nichts einzuwenden.

Da nach meinen Akten Ansprüche wegen anderer Vermögenswerte vom Berechtigten ^{(dort. A.Z. 2 2097-1) *} selbst geltendgemacht worden sind, bitte ich, zu prüfen, ob der genannte Betrag dort bereits angemeldet worden ist. Ggf. bitte ich um Übersendung eines entsprechenden Anspruchsschreibens. In diesem Fall wäre der Anspruch der Jewish Trust Corporation zurückzuweisen.

Im Auftrag
gez. Dr. Strehlow

Handwritten note:
L. 5 mit.
JFM 22/4/52

zur Verfügung

Handwritten note:
II an J.T.C. m. d. A. um
K. für die Akte E/2 2097-1
werden Ansprüche auf Vermögensgut
gestellt.

Der Oberfinanzdirektor
Beglaubigt
Zollinspektor

ausgef. am 20.2.52 Sch.

Handwritten: 2. K. 2. H.

Handwritten: 22. FEB. 1952
15/2.52

Handwritten box: 22/4/52

JEWISH TRUST CORPORATION FOR GERMANY

Muelheim/Ruhr, Friedrichstraße 62

10
12. Sep. 1957

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht
in H a m b u r g

Datum:

Unser Zeichen: Re.No.4837

Ihr Zeichen: I/Z 12415

Anmeldung vom: 15.5.51

Ergänzung vom:

Ab am
12. Nov. 1958 *pu*



Verfolgter: Dr.Friedrich Beermann, fr.Berlin

Gegenstand: Passageguthaben

Wir nehmen diese Anmeldung gemäß dem Globalabkommen
mit dem Bundesminister der Finanzen zurück.

JEWISH TRUST CORPORATION
for Germany

S. Singer

Abschrift an:

Oberfinanzdirektion O 5210 B 256 V 115 d
Zentralamt für Vermögensverwaltung A/14050